Presseinformation Wien / Ismaning, 2. Oktober 2017

Zentrales Einsatzleitsystem ELKOS sorgt für mehr Sicherheit

Zwei Weltmarktführer liefern innovative technische Lösung für das Bundesministerium für Inneres und das Land Niederösterreich

Frequentis und Hexagon Safety & Infrastructure wurden ausgewählt, um prozessentscheidende Technologien für das Projekt „ELKOS Austria“ bereitzustellen. Die Unternehmen werden zudem die Erneuerung des bestehenden Einsatzleit- und Kommunikationssystems der Warn- und Alarmzentrale in Niederösterreich (NÖ) unterstützend begleiten.

In den nächsten Jahren soll österreichweit ein zentrales Einsatzleit- und Kommunikationssystem namens ELKOS installiert werden. Die Einführung erfolgt bundesweit für die österreichische Sicherheitsexekutive – Auftraggeber ist dafür das Bundesministerium für Inneres (BMI) – sowie für die Feuerwehrorganisationen in Niederösterreich, Auftraggeber ist hier das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung.

ELKOS stellt einen wichtigen Schritt zu einem prozessoptimierten Einsatzmanagement für die österreichischen Einsatzkräfte dar. Die Organisation der Bundespolizei mit landesweit agierenden Leitzentralen erhält damit die technische Grundlage, um sicher, zuverlässig und effizient mit den zahlreichen Einsatzkräften zusammenzuarbeiten sowie einen direkten bundesweiten Informationsfluss sicherzustellen. Für die Feuerwehr und das Land Niederösterreich als erste Kooperationspartner des Innenministeriums wird auf Basis des gemeinsamen Projekts ein wichtiger Modernisierungsschritt der Alarmierungsinfrastruktur ermöglicht.

Das Projekt stellt einen wegweisenden Schritt zu einer flexiblen, ausbaufähigen und voll integrierten Leitstelleninfrastruktur in Österreich dar. Die neue Infrastruktur wird die unterschiedlichen operativ-taktischen Herausforderungen der Bundespolizei sowie der Feuerwehr Niederösterreich optimal unterstützen und kann dauerhaft Synergien bei der Beschaffung und dem Betrieb für den Bund und die Länder garantieren. Auch für die immer stärker werdenden globalen Gefahren wie Terroranschläge ist man mit dieser neuen Lösung besser gerüstet.

Hinter diesem System steckt eine integrierte Lösung der beiden Konsortialpartner Frequentis mit Sitz in Wien, globaler Technologieführer im Bereich Leitstellenkommunikation, sowie Hexagon Safety & Infrastructure als weltweitem Marktführer für Einsatzleitsysteme. Konsortialführer ist die österreichische Firma Frequentis mit Sitz in Wien, mit Erfahrungen bei der Kommunikationstechnik für Kontrollzentralen im sicherheitskritischen Bereich seit nunmehr 70 Jahren. Die Firma Hexagon liefert seit fast 30 Jahren Einsatzleitsysteme für Blaulichtorganisationen rund um den Erdball.

Die für das ELKOS Projekt gewählte integrierte Lösung wird derzeit neben vielen internationalen Kunden auch von den drei Landeskatastrophenschutzbehörden Wien, Steiermark und Vorarlberg genutzt. Sie vereint drei marktführende Produkte für Sprachkommunikation, Einsatzleitung sowie Lageinformation und Stabsarbeit. Damit werden sowohl die Polizei als auch die Feuerwehr mit ihren Organisationen sowohl im Normalbetrieb als auch bei Großereignissen zuverlässig und effizient arbeiten können.

Frequentis stellt für ELKOS seine Multimedia Kollaborationsplattform 3020 LifeX bereit. Diese innovative Public Safety Lösung unterstreicht die Zukunftssicherheit der getroffenen Investition – Neue Medien wie eCall, NG112 Notrufe (GPS Daten, Echtzeit-Texte, Bilder, etc.), Videodaten (CCTV) bis hin zur Nutzung der Breitbandtechnologie LTE können, je nach Bedarf, auf dieser Plattform integriert werden. Frequentis CEO Hannes Bardach meint: „International haben wir bereits eine Vielzahl von Leitzentralenlösungen im sicherheitskritischen Einsatzbereich geliefert, darunter die größte Polizeizentrale Europas für die Londoner Polizei Scotland Yard. Wir sind stolz darauf, bei ELKOS unsere Expertise nun in einem zukunftsweisenden Projekt am heimischen Markt einbringen zu können."

Hexagon implementiert seine weltweit bewährte Einsatzleitsoftware Intergraph® Computer-Aided Dispatch (I/CAD) sowie Intergraph® Planning & Response, die die Anrufbearbeitung und die Einsatzkoordination im Normalbetrieb sowie die Lage- und Stabsführung bei Großereignissen ermöglicht. „Wir freuen uns, in Zukunft einen Beitrag zur Sicherheit der Bevölkerung und zum Schutz des Gemeinwesens in ganz Österreich leisten zu können", sagt Maximilian Weber, Senior Vice President EMEA bei Hexagon Safety & Infrastructure. „Die Bundespolizei, das Land Niederösterreich und die Feuerwehren in Niederösterreich profitieren von einem System, das sich in Österreich und zahlreichen Ländern weltweit bewährt hat."

Höchster Wert wird auf eine qualitativ hochwertige Umsetzung der Prozesse gelegt. Das sichert eine stabile Integration in die vorhandene Infrastruktur und damit einen störungsfreien Betrieb. Mit dem Konsortium Frequentis / Hexagon erhalten das BMI und das Amt der Niederösterreichischen Landesregierung einen zuverlässigen Partner für viele Jahre – auch nach der Lieferung wird das System durch das Team weiter betreut und ausgebaut werden.

Hintergrundinformation über FREQUENTIS

Frequentis ist ein österreichisches Unternehmen und internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Leitzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions" entwickelt und vertreibt Frequentis in den Geschäftssegmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Frequentis verfügt über ein weltweites Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über fünfzig Ländern. Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 25.000 Arbeitsplätzen und in über 130 Ländern zu finden. Das Unternehmen ist Weltmarktführer im Bereich der Sprachvermittlungssysteme... um unsere Welt tagtäglich sicherer zu machen.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Mag. Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, Telefon: +43 1 81150-1301

Hintergrundinformation zu Hexagon Safety & Infrastructure

Hexagon Safety & Infrastructure stellt geschäftsentscheidende Lösungen für Behörden und Unternehmen zur Verfügung. Als weltweit führender Anbieter, bewährter Wegbereiter für Neuerungen und zuverlässiger Geschäftspartner helfen wir mit unserer Software- und Branchenkompetenz, das Leben von Millionen von Menschen zu verbessern, ein sichereres Gemeinwesen zu entwickeln, öffentliche Dienstleistungen zu optimieren und verlässlichere Infrastrukturen zu schaffen. Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.hexagonsafetyinfrastructure.com

Hexagon Safety & Infrastructure ist Teil von Hexagon (Nasdaq Stockholm: HEXA B; hexagon.com), einem richtungsweisenden, weltweit agierenden Anbieter von Informationstechnologien, die Qualitäts- und Produktivitätsverbesserungen über raum- und geschäftsbezogene Applikationen vorantreiben.

Dr. Matthias Alisch, Head of Marketing, EMEA, Hexagon Safety & Infrastructure,
matthias.alisch@hexagonsi.com, Telefon: +49 228 3915 2424